

Merseburger Kreisblatt.



Abonnementspreis: Vierteljährlich bei den Auskäufern 1,20 Mk., in den Ausgabestellen 1 Mk., beim Postbezug 1,25 Mk., nur Landbriefträger-Pfostgebühren 1,65 Mk. Die einzelne Nummer wird mit 15 Pf. berechnet. — Die Expedition ist an Wochentagen von früh 7 bis Abends 7, an Sonntagen von 8^{1/2} bis 9 Uhr geöffnet. — Sprechstunde der Redaktion Abends von 6^{1/2}—7 Uhr.

Insertionsgebühr: Für die 5 gespaltene Corpusspalte oder deren Raum 20 Pf., für Private in Merseburg und Umgegend 10 Pf. Für periodische und größere Anzeigen entsprechende Ermäßigung. Complicirter Satz wird entsprechend höher berechnet. Portosen und Reclamen außerhalb des Inlandverkehrs 40 Pf. — Sämmtliche Annoncen-Bureau nehmen Inserate entgegen. Beilagen nach Uebereinkunft.

Tageblatt für Stadt und Land.

(Amtliches Organ der Merseburger Kreisverwaltung und Publikations-Organ vieler anderer Behörden.)
Gratisbeilage: „Illustriertes Sonntagsblatt.“

Nr. 134.

Dienstag, den 12. Juni 1900.

140. Jahrgang.

Erstes Blatt.

Bekanntmachung.

Nach § 107 der Kreisordnung scheidet alle drei Jahre die Hälfte der Kreisabgeordneten eines jeden Wahlbezirks aus. Es hat deshalb eine Neuwahl für diejenigen Kreisabgeordneten stattzufinden, welche für die Wahlperiode vom 1. Januar 1894 bis inf. Dezember 1900 gewählt worden sind und zwar:

a. vom Wahlverbande der Städte:

- für 1. Bureau-Direktor Schwengler aus Merseburg,
2. Rechtsanwalt Baese aus Merseburg,
3. Stadtrath Zehender " "
4. Professor Dr. Witte " "
5. Gutsbesitzer Frauenheim aus Witzgen,
6. Ingenieur Otto aus Schleibitz,
7. Gutsbesitzer F. Hochheim aus Schafstädt;

b. vom Wahlverbande des großen Grundbesitzes.

- für 1. Landrath a. D. von Hellendorf aus Kunstädt,
2. General von Trotha aus Schlopau,
3. Landrath a. D. Weidlich aus Querfurt,
4. Amtsrath von Zimmermann aus Bentendorf,
5. Rittergutsbesitzer Fuß aus Wilsien (verstorben).

c. vom Wahlverbande der Landgemeinden.

- für 1. Gutsbesitzer Reuter in Kennewitz I. Bezirk,
2. " Regel in Neuschberg II. Bezirk,
3. " Burkhardt in Mühsen III. Bezirk,
4. " Herrfurth in Geusa IV. Bezirk,
5. " Weishuhn in Witzschersdorf V. Bezirk.

Zum Zwecke der Vornahme der Neuwahlen bringen wir in Gemäßheit des § 110 der Kreisordnung die Verzeichnisse der Wahlberechtigten und zwar:

- das Verzeichnis der zum Wahlverbande des großen Grundbesitzes gehörenden Besitzer und Gewerbetreibenden;
- das Verzeichnis der zum Wahlverbande der Landgemeinden gehörigen Besitzer selbständiger Gutsbezirke und wahlberechtigten Gewerbetreibenden;
- das Verzeichnis der zu obengenannten Wahlbezirken gehörigen Landgemeinden unter Angabe der Zahl der von jeder einzelnen Gemeinde zu wählenden Wahlmänner

zur öffentlichen Kenntniß.

Anträge auf Berichtigung dieser Verzeichnisse sind binnen einer Frist von 4 Wochen nach Erscheinen dieses Blattes bei uns anzubringen.

Merseburg, den 2. Juni 1900.

Der Königl. Landrath,
Graf d'Haubonville.

Verzeichnis I der zum Wahlverbande der größeren Grundbesitzer gehörenden Grundbesitzer, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Merseburg. Abtheilung A. Grundbesitzer.

Nr.	Zuname.	Vorname.	Stand oder Gewerbe.	Wohnort.	Jahresbetrag der wirklichen bezw. fingirten		in der Gemarkung bezw. dem Grundbesitzerbezirk.	Summe der Grund- u. Gebäude-Feuer (Kol. 6 u. 7.)	Bemerkungen.			
					Grund-Feuer	Gebäude-Feuer						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.		
1	von Zimmermann	Mar	Königlicher Amts-rath	Bentendorf	939	06	306	60	Bentendorf	Gut	7970	57
					329	13	37	80	dto.	Gemeinde		
					20	19	7	20	Rehlig	"		
					1203	00	28	80	Rehlig a. B.	"		
					725	17	51	60	dto.	Gemeinde		
					96	56			Dörstewitz	"		
					161	16			Großgräfendorf	"		
					625	25	9	00	Holleben	"		
					641	67	5	00	Mleinlauchstedt	Gut		
					65	20	7	80	dto.	Gemeinde		
					390	00			Mitzau	"		
					55	53			Ratmannsdorf	"		
					103	10	10	80	Hodendorf	"		
					675	46	27	00	Schlettau	"		
833	73	33	00	Schotttereg	"							
237	73			Großgräfendorf	"							
25	36	1	20	Sothenweben	"							
244	42	42	40	Lauchstedt	"							
				7371	77	598	80					
2	Königlich Preussischer Staat	—	—	—	18	53			Corsetha	Gemeinde		
					21	68			Waltendorf	"		
					141	41			Rehlig (Schlettau)	"		
					64	79			Knaperdorf	"		
					197	63			Ortrau-Kennnewitz	"		
					15	68			Nahmitz	"		
					34	37			Hörszig	"		
					59	48			Hörben	"		
					1	63			Schlopau	"		
					84	48			Schlabach, Dom.	Gut		
					762	45	38	40	Schleibitz, Oberförsterei	"		
					382	57			Dürrenberg	"		
					136	06	402	80	Neuschberg	Gemeinde		
					97	29	63	00	Kirchföhrendorf	"		
					—	19			Ortrau-Kennnewitz	"		
					26	88			Borbis-Boppitz	"		
					10	87	3	90	Schlabeach, Dom.	Gut		
					116	27			Lollwitz	Gemeinde		
					—	18	11	60	Hörszigau	"		
					—	86			Tragart	"		
					3	86			Waldendorf	"		
					—	8			Hörszig	"		
—	80			Creppau	"							
8	70	6	00	Dürrenberg	Gut							
2	60			Kirchföhrendorf	Gemeinde							
7	24			Neuschau	"							
—	11			Wöllau	"							
—	11			Schleibitz, Oberförsterei	"							
1117	16	24	00	Theil Schleibitz (Katasteramt Merseburg)	Gut							
1170	69			Desgl. (Katasteramt Halle III)	"							
—	32			Mitranstedt	Gemeinde							
—	33	4	80	Grämlitz	"							
—	3	00		Rehlig a. E.	"							
—	10	7	90	Kranleben	"							
5	04	1	80	Großlehna	"							
8	84			Kirchföhrendorf	"							
—	80	1	80	Leina	"							
—	60			Knaperdorf	"							
—	5	20		Neuschau	"							
—	02	14	90	Mitzau	"							
—	19	6	00	Niederbeuna	"							
—	06			Desgl.	Gut							
—	04			Oberbeuna	Gemeinde							
13	74	26	80	Ortrau	"							
4	44	25	40	Borbis-Boppitz	"							
—	26			Rampitz	"							
—	03			Reipfich	"							
—	75			Rumstedt	"							
—	—	5	20	Schlopau	"							
—	31	5	40	Schfölen	"							
—	—	5	40	Spergau	"							
—	31	4	60	Unterkranken	"							
3	97			Hitzschen	"							
26	20	46	60	Schlettau	"							
				4549	98	711	50			5261	48	

Sp. Nr.	Zuname.	Vorname.	Stand oder Gewerbe.	Wohnort.	Jahresbetrag der		wirklichen bezw. fingirten in der Gemarkung bezw. dem Grundsteuererhebungsbezirk Name.	Summe der Grund- u. Gebäude- steuer (Stl. 6 u. 7).	Be- merkungen.	Sp. Nr.	Zuname.	Vorname.	Stand oder Gewerbe.	Wohnort.
					Grund- steuer	Gebäude- steuer								
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	11.	1.	2.	3.	4.	5.
3	Graf von Hohenthal	Gustav Adolf	Schloßhauptmann, Kammerherr, Major a. D.	Dörlau	799 57 16 82 623 47 177 26 60 75 6 24 35 60 425 72 41 71 582 59 91 64 37 25 44 21 18 63 9 92 46 50 25 54 502 74	130 00 9 40 5 60 2 40 2 40 23 10 48 80 40 30 24 00	Dörlau desgl. Günthersdorf desgl. Göbren-Zweymen desgl. Lorburg desgl. Köpschitz desgl. Kleinlebenau desgl. Köpsitz Niedersölsch Stadden Zöfchen Schöchergeren Kleinlebenau Alttranstedt	Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gem.		20	Baronin von Wistram geb. von Jädel	Marie		Charlottenburg
4	Jucherbau Fabrik Körbisdorf	—	Actiengesellschaft	Körbisdorf	3546 16 102 75 5 93 11 41 27 77 524 86 148 21 919 21 — 04 568 06 24 76 14 40 159 19 — 24 462 32	201 70 350 20	Benndorf Geißelröblich Gera Körbisdorf Raundorf Neschwitz Niederbeuma Epergau Unterriegstedt Nitzgau Körbisdorf	Gem. Gut Gem. Gem. Gut Gem. Gut Gem. Gut Gut Gut Gut	3896 36	23	Provincialverband der Provinz Sachsen	—		Merseburg
5	von Trotha	Ernst Otto	Generalkapitän d. D.	Schopfau	2969 15 7 25 1726 56 114 60 778 26	385 70 4 80 164 90 5 60 26 40	Gollenberg Schopfau desgl. Gollenberg	Gem. Gut Gem. Gut		25	Wiener	Rudolph	Freiheitsbefizer	Schottene
6	Kapel	Julius Theodor minorenn	Rittergutsbesitzer	Leipzig	2526 67 733 39 139 10 7 08 28 47 1054 87 25 59 48 53	201 70 75 00 9 60	Ermlitz desgl. Naschau Niesitz Eberthau desgl. Wehlitz	Gut Gem. " " " " Gut Gem. " "		24	Frau Herrfurth geb. Hermes	Clara		Wehlitz
7	Freiherr v. Freylich	Karl Wilhelm Georg	Rittergutsbesitzer, Geh. Regierungsrath, Professor	Halle a. E.	3037 63 379 79 174 86 1069 44 209 67 243 81 10 31	136 10 51 60 3 60 10 40 40 40	Großgobdula Gobdula Kleingobdula Kleincorbetha desgl. Cebles-Schlechtewitz	Gut Gem. Gut Gem. Gem. Gem.	2173 73	29	Graf von Jesh-Burtersroda	Ludwig	Rittergutsbesitzer	Dieskau, Kreis Hohenburg
8	Otto	Friedrich Otto	Rittergutsbesitzer	Passendorf	1887 88 1385 98 282 57 71 71	106 00 120 30 112 30	Passendorf desgl. Hengersdorf	Gut Gem. " "	1993 88	30	Schumann	Gustav		Starfiedel
9	von Brajowski Frau geb. Herzog	Louise	verehelichte Generalleutnantin	Beuchitz	1740 26 1786 51 — 85	232 60 115 40 4 80	Beuchitz dto.	Gut Gem.	1972 86	31	von Doetinschem geb. Wittich d. Wittich	Ida	Rittergutsbesitzerin	Köpsitz
10	Gräfin von Waldbeck geb. von Jädel	Klara	—	Unterriegstedt	1787 36 220 28 — 78 11 28 49 02 4 09 1044 05	120 20	Bischdorf Burgstaben Nitzgau Oberriegstedt Unterriegstedt desgl.	Gem. " " " " " " Gut	1907 56	32	Cornelius	Karl	Rittergutsbesitzer	Löffen
11	Credner, Frau geb. Niebeck	Marie	Frau Geh. Verg. rath u. Professor	Leipzig	1329 50 136 87 303 68 221 84 1 06 — 99 151 38 253 89 94 49 1 85 — 79 29 94 1 12	72 10 11 60 35 00 10 00 13 80 7 20 2 40	Notfeld Großgörschen desgl. Kleingörschen Niesitz Meuschen desgl. Nöfden Schwebnitz Löffen Ziefau Zöllschen	Gem. Gut Gem. " " " " Gut Gem. " " " " " "	1401 60	33	Freiherz v. Steinhardt, geb. v. Woers	Emma		Berlin N. W. Altonaerstr.
12	von Zimmermann	Georg	Rittergutsbesitzer	Neufkirchen	1197 90 40 70 64 17 831 03 6 04 62 03 78 58 32 89	80 00 107 20	Dörftewitz Hohenweiden Neufkirchen desgl. Platmannsdorf Hodendorf Höpsitz	Gem. " " Gut Gem. " " " " " "	1227 90	34	von Hofe	Ernst, Otto	Rittermeister u. Es. fahronsch. Thir. Auf. Neg. Nr. 12	Merseburg
13	von Grünberg	Friedrich	Rittergutsbesitzer	Weißig, Kreis Rummelsburg i. Pr.	1115 44 1114 18 37 51 1151 69 524 96 487 69 108 51	107 20 67 80 80 00	Behmar " "	Gut Gem.	1219 47	35	Bajshke	Friedrich, Gustav	Rittergutsbesitzer	Kleingörschen
14	Wieser	Augusta geb. Sauerberg	verm. Ritterguts- besitzer	Werbitz bei Köbsitz	1121 16 7 53 46 97 1075 69	81 80	Nies-Hohenlöse desgl. Kleingörschlapp	Gut Gem. " "	1202 96	36	Finger-Coltz, Dr.	Otto, Alexander	Königl. Sächs. Regierungsrath u. Rittergutsbes.	Leipzig-Citystr.
15	von Hofe	Karl	Hauptmann a. D. und Ritterguts- besitzer	Frankleben	1130 19 1077 52 — 46	63 20 96 00	Krankeben Reipitz Unterfrankleben	Gem. Gut Gem.	1193 39	37	Freiherz von Reinhardt, geb. v. Moers	Ernst, Otto	Rittergutsbesitzer	Niederröhrich
16	Graf von Jesh-Burtersroda	Rudolf Otto	Rittergutsbesitzer	Brüffel	1077 98 1003 11 15 14	96 00 78 90 3 00	Hündorf desgl. Wehlitz a. E. dto. Kleincorbetha	Gut Gem. Gut Gem. " "	1173 98	38	von Hofe	Ernst, Otto	Rittermeister u. Es. fahronsch. Thir. Auf. Neg. Nr. 12	Merseburg
17	von Richter	Eberhardt	Rittergutsbesitzer, Referendar	Berlin	1018 25 727 16 139 93 72 62 16 24 59 54	81 90 43 30 17 60	Niesitz Niesitz Höpsitz Wigandersdorf	Gut Gem. " " " " " "	1076 39	39	Freysche	Karl, Friedrich	Landmann	Niederröhrich
18	Graf von Jesh-Burtersroda	Ludwig Fried- rich	Rittergutsbesitzer	Wöfda, bei Dah- len i. Sachsen	1015 49 943 96 943 96	60 90 101 80 101 80	Zöfchen	Gut	1055 16	40	von Brederlow, d. v. deren 3 Kinder	Anna, geb. Molineus	Rittergutsbesitzerin	Tragarth
19	Dieck	Dr. Georg	Rittergutsbesitzer	Zöfchen	943 96	101 80	Zöfchen	Gut	1055 16	41	Wagmann	Ernst	Rittergutsbesitzer	Wegnitz
										42	Bartholomäus	Julius	Gutsbesitzer	Frankleben
										43	Döbke und Frau	Richard und Anna Auguste geb. Lindner	Rittergutsbesitzer	Döbken
										44	Schwarzburger	Otto, Friedrich	"	Burgliebenau
										45	Burmö von Zint	Albrecht, Karl, August	minderjährig	Leutßen
										46	Bertram	Friedrich	Rittergutsbesitzer	Creyppau
										47	Briegel	Otto	"	Köfzen
										48	Schimpf	Emil, Hugo	Gutsbesitzer	Großgräfend.

Table with columns: Jahresbetrag der Grundsteuer, Gebäudefsteuer, in der Gemarkung bezw. dem Grundsteuerbezirk, Name, Summe der Grund- u. Gebäudefsteuer, Bemerkungen.

Table with columns: Nr., Name, Vorname, Stand oder Gewerbe, Wohnort, Jahresbetrag der Grundsteuer, Gebäudefsteuer, in der Gemarkung bezw. dem Grundsteuerbezirk, Name, Summe der Grund- u. Gebäudefsteuer, Bemerkungen.

Verzeichnis II der zum Wahlverbände der Landgemeinden gehörigen Besitzer selbständiger Güter, wahlberechtigten Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Merseburg.

Table with columns: Nr., Name, Vorname, Stand oder Gewerbe, Wohnort, Jahresbetrag d. wirklichen bezw. fingierten Steuer in Klasse I und II, Bemerkungen.

Verzeichnis III der Landgemeinden im Kreise Merseburg.

Table with columns: Nr., Name der Gemeinden, Einwohnerzahl nach der Zählung von 1895, Zahl der wahlberechtigten Männer, Nr., Name der Gemeinden, Einwohnerzahl nach der Zählung von 1895, Zahl der wahlberechtigten Männer, Nr., Name der Gemeinden, Einwohnerzahl nach der Zählung von 1895, Zahl der wahlberechtigten Männer.



Verzeichnis IV

der Wahlbezirke für die Landgemeinden und die zum Wahlverbände derselben gehörigen selbständigen Gutsbezirke, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Merseburg.

Wahlbezirk	Zu dem Wahlbezirk gehören:				Der Wahlbezirk wählt	Bemerkungen
	die Gemeinden	Einwohnerzahl derselben	die selbständigen Gutsbezirke	Einwohnerzahl derselben		
II.	Gollenhop	144			144	1
	Burgliebenau	314			314	1
	Reuditz	658			658	2
	Venenen	201			201	1
	Körb	82			82	1
	Wölsch	109			109	1
	Tragartsh	84			84	1
	Kriegsdorf	220			220	1
	Brepsich	257			257	1
	Waldendorf	278			278	1
	Wegwitz	115			115	1
	Pöthen	705			705	2
	Schneidewitz	115			115	1
	Wegmen-Göhren	294			294	1
	Dölau	217			217	1
	Günthersdorf	205			205	1
	Schöchergeren	165			165	1
	Müßschitz	195			195	1
	Wobben	121			121	1
	Wissen	89			89	1
	Wörpsich	124			124	1
	Gorbura	210			210	1
	Wapflau	81			81	1
	Reitliebenau	155			155	1
	Trebnitz	242			242	1
	Grenpa	300			300	1
	Wüsteneusch	110			110	1
	Wölflau	150			150	1
	Wemmeritz	242			242	1
	Wifrau	350			350	1
	Wörpsich	698			698	2
	Reuditzberg	1041			1041	3
	Walditz	394			394	1
	Dürrenberg	222			222	1
	Summa:	8887			8887	39
III.	Wapitz	376			376	1
	Wadelwitz	566			566	2
	Gursdorf	289			289	1
	Gruveritz	344			344	1
	Wenditz	139			139	1
	Welsitz	775			775	2
	Ermlitz-Rübsen	483			483	2
	Oberthau	365			365	1
	Wölsitz	445			445	2
	Wegmar	375			375	1
	Wapitz	548			548	2
	Summa:	4706			4706	16
IV.	Zscherber	88			88	1
	Wenddorf	237			237	1
	Geusa	297			297	1
	Wölsitz	239			239	1
	Wapitz	560			560	2
	Oberbeuma	194			194	1
	Niederbeuma	184			184	1
	Reipsitz	201			201	1
	Krankeben	768			768	2
	Kunstedt	171			171	1
	Kaundorf	338			338	1
	Krebsdorf	207			207	1
	Wenddorf	395			395	1
	Leuna	218			218	1
	Wölsitz	172			172	1
	Göhlitzsch	120			120	1
	Wapitz	98			98	1
	Wölsitz	225			225	1
	Wärendorf	303			303	1
	Wergau	926			926	3
	Summa:	5941			5941	24
V.	Tollwitz	483			483	2
	Teubitz	528			528	2
	Kauren	248			248	1
	Wapitz	222			222	1
	Wölsitz	215			215	1
	Ellerbach	69			69	1
	Wobitz	347			347	1
	Schwechwitz	97			97	1
	Wölsitz	194			194	1
	Wölsitz	261			261	1
	Goddula m. Westa	741			741	2
	Oebles-Schlechtewitz	212			212	1
	Kleinorbetha	275			275	1
	Wölsitz	94			94	1
	Wölsitz a. S.	343			343	1
	Wölsitz	170			170	1
	Wölsitz	100			100	1
	Wölsitz	136			136	1
	Wölsitz	107			107	1
	Wapitz	254			254	1
	Wölsitz	710			710	2
	Wölsitz	378			378	1
	Kleinorbetha	208			208	1
	Wapitz	560			560	2
	Wapitz	209			209	1
	Wapitz	586			586	2
	Summa:	7747			7747	32
Zusammenstellung.						
II.	Wahlbezirk	8887			8887	39
III.	do.	4706			4706	16
IV.	do.	5941			5941	24
V.	do.	7747			7747	32
	Summa:	27281			27281	111

Bekanntmachung.

Das Präsidium des deutschen Flottenvereins beabsichtigt, für dessen Mitglieder anlässlich der „Kieler Woche“ in der Zeit vom 21.—25. Juni d. Js. eine Kreuzfahrt nach der Wasserfront mit nachstehendem vorläufigen Programm zu veranstalten:

21. Juni Morgens: Fahrt mittelst Sonderzuges von Berlin nach Hamburg. Vormittags: Besichtigung der Hafenanlagen, der Sehenswürdigkeiten, der Seewarte unter sachkundiger Führung von Offizieren der Hamburg-Amerika-Linie und Beamten der Seewarte. Nachmittags: Fahrt elbwärts.

22. Juni: Ausflug mit Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie nach Helgoland.

23. Juni: Fahrt mit Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie durch den Kaiser-Wilhelm-Kanal nach Kiel.

24. und 25. Juni: Besichtigung Kiels, der Regatten, der im Hafen ankernden Kriegsschiffe und der Institute der Kaiserlichen Marine unter Führung von Seeoffizieren.

25. Juni Abends: Rückfahrt mittelst Sonderzuges nach Berlin.

Der Gesamtpreis für die Teilnahme an der Reise beträgt ausschließlich der Getränke 100 Mark. Die technische Leitung der Reise (Verpflegung, Unterbringung u. s. w.) wird durch das Stangen'sche Reisebureau besorgt. Diefes giebt Vonscheste zum Preise von 100 Mark aus.

Das genaue Programm wird in den nächsten Tagen veröffentlicht werden.

Anmeldungen sind unter Einfindung von 100 Mark bis spätestens zum 14. Juni d. Js. an das Kanzleramt des Deutschen Flottenvereins zu Berlin, N. W., Schiffbauerdamm 23 zu richten.

Magdeburg, den 6. Juni 1900.

Der Provinzaußschuß des Deutschen Flottenvereins für die Provinz Sachsen.
von Voettiger.

Bekanntmachung.

zeitweilige Sperrung von Anstrut-schleusen betreffend.

Zur Ausführung von Reparaturen an den Anstrut-Schiffschleusen zu Köhlichen-Wendelstein, Grabenmühlenschleuse bei Nebra und Trochsdorf werden diese von 6. bis 27. August d. Js. für den Schiffahrtsverkehr gesperrt.

Merseburg, den 5. Juni 1900.

Der Königl. Regierungs-Präsident.

In Vertretung: v. Wolff.

Bekanntmachung.

Der städtische Badeplatz unterhalb der Stadt an der sogenannten Mühlwiese ist wieder eröffnet. Es ist dort auch in diesem Jahre seitens der Gemeinde für die Badenbenutzer zum Aus- und Ankleiden eine Bretterbude errichtet worden. Für die Benutzung dieser Bude sowie des öffentlichen Badeplatzes darf vom Badeaufsicherer eine Entschädigung weder gefordert noch angenommen werden. Dagegen haben diejenigen, welche sich vom Badeaufsicherer Badebojen, Handtücher u. s. w. liefern oder sonstige Bequemlichkeiten gewähren lassen, die mit demselben zu vereinbarende Entschädigung an diesen zu zahlen.

Alle Badenbenutzer haben den Anordnungen des Badeaufsicherers unbedingt Folge zu leisten, widrigenfalls sie zu gewärtigen haben, daß ihnen das Baden verboten wird und sie vom Plage verwiesen werden.

Als Badeaufsicherer ist wie in den Vorjahren der Salzriedemeister Franz Lutz aus Halle a. S. angenommen.

Das Baden an anderen Stellen der Saale, außerhalb der in der Saale hergestellten Badehäufer und außerhalb der Sternberg'schen und Heufchel'schen Schwimmbadanstalt, sowie ferner das Baden im Gotthardtsteich ist auf Grund der Verordnung der Königl. Preussischen Regierung vom 6. August 1817 (Amtsblatt 1817 Seite 403) bei Geldstrafe bis zu neun Mark event. verhältnismäßiger Haft verboten, auch wird das Betreten der Mühlwiese außerhalb des angelegten Weges auf Grund des § 368 des Strafgesetzbuches bestraft werden.

Merseburg, den 5. Juni 1900.

Die Polizei-Verwaltung.

1630)